Sicherheitsdatenblatt

Gemäß Verordnung (EC) No 1907/2006

Andy Essigreiniger

Überarbeitet am: 2017-09-07 **Version:** 02.1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator
Handelsname: Andy Essigreiniger
Andy Ist ein geschütztes Markenzeichen und wird unter der Lizenz von Unilever verwendet.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffes oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird
Verwendung des Stoffes / des Gemisches
Nur für gewerbliche Anwendung.
AISE-P301 - Allzweckreiniger. Manuelle Anwendung
AISE-P401 - Bodenreiniger. Halbautomatische Anwendung
AISE-P402 - Bodenreiniger, Sprüh- und Wischanwendung
AISE-P403 - Bodenreiniger. Manuelle Anwendung
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Andere Anwendungen als die genannten sind nicht zu empfehlen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
Diversey Europe Operations BV, Maarssenbroeksedijk 2, 3542DN Utrecht, The Netherlands

Auskunftgebender Bereich
Diversey Deutschland GmbH & Co. oHG
Mallaustr. 50-56, D-68219 Mannheim, Tel: 0621 - 8757-0
Auskunftgebender Bereich: Abteilung Verbraucherschutz, Produktsicherheit und Regulatory, Tel: 0621 - 87 57-0
E-mail: vpr.de@diversey.com

1.4 Notrufnummer
24h Notfallauskunft: Für medizinische Auskünfte:
Giftnotruf Berlin Tel: 030 - 306 867 00
Für technische Auskünfte bei Produkthavarien:
24h Notfallauskunft der BASF Werksfeuerwehr,
Tel: 0621- 60 4 33 33

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches
Skin Irrit. 2 (H315)
Eye Dam. 1 (H318)

2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr.

Enthält Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze (Sodium C14-17 Alkyl Sec Sulfonate).

Gefahrenhinweise:
H315 - Verursacht Hautreizungen.
H318 - Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise:
P280 - Augenschutz und Gesichtsschutz tragen.
P305 + P351 + P338 - BEI BERÜHRUNG MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang vorsichtig mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren
Keine weiteren Gefahren bekannt
Das Produkt erfüllt nicht die Kriterien für PBT-oder vPvB in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Mischung

Inhaltsstoffe	EG-Nr	CAS-Nr	REACH Nummer	Kennzeichnung	Hinweise	Gewichtsprozent
Essigsäure	200-580-7	64-19-7	01-2119475328-30	Flam. Liq. 3 (H226) Skin Corr. 1A (H314)		3-10
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	288-330-3	85711-69-9	Keine Daten verfügbar	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Dam. 1 (H318)		3-10
Zitronensäure Monohydrat	201-069-1	5949-29-1	01-2119457026-42	Eye Irrit. 2 (H319)		1-3
Alkylalkoholethoxylat	Polymer*	64425-86-1	[4]	Acute Tox. 4 (H302) Eye Dam. 1 (H318) Aquatic Acute 1 (H400)		1-3

* Polymer
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.
Arbeitsplatzgrenzwerte, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 8.1 aufgeführt.
[1] Ausnahme: ionische Mischung. Siehe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang V, Absatz 3 und 4. Dieses Salz ist potentiell vorhanden, basierend auf der Berechnung und zur Einstufung und Kennzeichnung inbegriffen. Jedes Ausgangsmaterial der ionischen Mischung ist registriert, wie erforderlich.
[2] Ausnahme: im Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
[3] Ausnahme: Anhang V der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.
[4] Ausnahme: Polymer. Siehe Artikel 2 (9) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Hautkontakt: Haut mit reichlich sanft fließendem, lauwarmem Wasser waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt: Sofort einige Minuten lang behutsam mit lauwarmem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Verschlucken: Mund ausspülen. Sofort ein Glas Wasser trinken. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen oder ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Eigenschutz des Ersthelfers: Beachten Sie die persönliche Schutzausrüstung gemäß Unterpunkt 8.2.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Einatmen: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

Hautkontakt: Verursacht Reizungen.

Augenkontakt: Verursacht schwere oder dauerhafte Schäden.

Verschlucken: Keine Effekte oder Symptome bei normalem Gebrauch.

4.3 Hinweise auf notwendige ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Informationen zu klinischen Tests und medizinische Überwachung verfügbar. Spezifische toxikologische Informationen über die Substanz, wenn verfügbar, sind in Abschnitt 11 zu finden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmedien

Kohlendioxid. Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bekämpfung größerer Feuer mit Wassersprühstrahl oder mit alkoholbeständigem Schaum.

5.2 Besondere von dem Stoff oder der Mischung ausgehenden Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

5.3 Anweisung für die Feuerwehr

Wie bei jedem Feuer, Verwendung eines umluftunabhängigen Atemschutzgerätes, geeigneter Schutzkleidung einschließlich Handschuhe und Gesichts-/ Augenschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Verfahren zu persönlichen Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfällen

Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

6.2 Umweltmassnahmen

Nicht in Entwässerungssystem, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Mit reichlich Wasser verdünnen.

6.3 Methoden und Material zur Aufnahme und Reinigung

Aufnahme mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Diatomit, Universalbinder, Sägemehl).

6.4 Bezug auf andere Abschnitte

Für Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Für Entsorgungshinweise siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Massnahmen zur Verhinderung von Feuer und Explosionen
Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Massnahmen erfoderlich zum Schutz der Umwelt
Informationen zu Umweltschutzmaßnahmen, siehe Unterpunkt 8.2.

Hinweise zur generellen Arbeitsplatzhygiene
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Nicht mit anderen Produkten mischen, es sei denn es wird von Diversey empfohlen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach Handhabung Gesicht, Hände und betroffene Hautstellen gründlich waschen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen vermeiden. Nur mit ausreichender Belüftung verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Lagerung gemäß örtlicher und nationaler Vorschriften. Nur im Originalbehälter aufbewahren. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Zu vermeidende Bedingungen siehe Unterpunkt 10.4. Für unverträgliche Materialien siehe Unterpunkt 10.5.

7.3 Spezifische Endanwendung(en)
Keine spezifische Anweisungen für den Endverbrauch verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Grenzwerte Luft, sofern verfügbar:

Inhaltsstoffe	langfristiger Wert (AGW)	kurzfristiger Wert
Essigsäure	10 ppm 25 mg/m³	

Biologische Grenzwerte, wenn verfügbar:

Empfohlene Überwachungsverfahren, falls verfügbar:

Zusätzliche Grenzwerte für die Exposition unter den Bedingungen der Verwendung, falls verfügbar:

DNEL/DMEL and PNEC Werte
Exposition am Menschen
DNEL oraler Exposition - Verbraucher (mg/kg bw)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Essigsäure	-	-	-	-
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Zitronensäure Monohydrat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Arbeiter

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Essigsäure	-	-	-	-
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Beeinträchtigung der Haut - Verbraucher

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung (mg/kg KG)
Essigsäure	-	-	-	-
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.	-	Keine Daten verfügbar.	-
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Inhalation - Arbeiter (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Essigsäure	25	-	25	-
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Zitronensäure Monohydrat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

DNEL Inhalation - Verbraucher (mg/m³)

Inhaltsstoffe	Kurzfristig - lokale Wirkung	Kurzfristig - systemische Wirkung	Langfristig - lokale Wirkung	Langfristig - systemische Wirkung
Essigsäure	25	-	25	-
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Zitronensäure Monohydrat	-	-	-	-
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

Umweltexposition

Umweltexposition - PNEC

Inhaltsstoffe	Oberflächenwasser, Süßwasser (mg/l)	Oberflächenwasser, Salzwasser (mg/l)	intermittierend (mg/l)	Kläranlage (mg/l)
Essigsäure	3.058	0.3058	30.58	85
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.
Zitronensäure Monohydrat	0.44	0.044	-	1000
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.

Umweltexposition - PNEC, andauernd

Inhaltsstoffe	Sediment, Süßwasser (mg/kg)	Sediment, Salzwasser (mg/kg)	Erdreich (mg/kg)	Luft (mg/m³)
Essigsäure	11.36	1.136	0.47	-
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar
Zitronensäure Monohydrat	34.6	3.46	33.1	-
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar.	Keine Daten verfügbar

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Die folgenden Informationen gelten für die Anwendungen, die in Unterabschnitt 1.2 des Sicherheitsdatenblattes angegeben sind.
Falls vorhanden, entnehmen Sie bitte dem Produktinformationsblatt die Anweisungen für die Anwendung und Handhabung.
Für diesen Bereich werden normale Nutzungsbedingungen angenommen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem unverdünnten Produkt:
Deckt Aktivitäten wie Befüllen von Anwendungsgeräten, Flaschen oder Eimer mit Produkt ab

Angemessene technische Kontrollen: Wenn das Produkt durch Verwendung spezieller Dosiersysteme verdünnt wird, ohne Gefahr von Spritzern oder direktem Hautkontakt, ist die persönliche Schutzausrüstung wie in diesem Abschnitt beschrieben, nicht erforderlich.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Direkten Kontakt und/oder Spritzer wenn möglich vermeiden. Personal unterweisen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille (EN 166).

Handschutz: Chemikalienresistente Schutzhandschuhe (EN 374). Überprüfen Sie die Anwendungshinweise bezüglich der vom Hersteller angegebenen Durchlässigkeit und Durchbruchzeit. Beachten Sie die spezifischen lokalen Bedingungen wie z.B. Risiken durch Spritzer, Schnitte, Berührungszeit und Temperatur.
Empfohlene Handschuhe für dauerhaften Kontakt: Material: Butylkautschuk Durchdringungszeit: >= 480 min Materialdicke: >= 0.7 mm
Empfohlene Handschuhe zum Schutz vor Spritzern: Material: Nitrilkautschuk Durchdringungszeit: >= 30 min Materialdicke: >= 0.4 mm
In Absprache mit dem Schutzhandschuhlieferanten kann ein anderer Typ, mit der Voraussetzung eines ähnlichen Schutzes, gewählt werden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Empfohlene Sicherheitsmaßnahmen für den Umgang mit dem verdünnten Produkt:

Empfohlene Maximalkonzentration (%): 1.5

Angemessene technische Kontrollen: Für guten Standard einer allgemeinen Belüftung sorgen.

Angemessene organisatorische Kontrolle: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen in Fällen, in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten.

Handschutz: Nach Gebrauch Hände waschen und trocknen. Bei länger dauernden Arbeiten Schutzhandschuhe verwenden.

Körperschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Atemschutz: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

Überwachung der Umweltexposition: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften
Die Information in diesem Abschnitt bezieht sich auf das Produkt, es sei denn es wird spezifisch darauf hingewiesen, dass es sich um Stoffdaten handelt.

Methode / Bemerkung

Aggregatzustand: Flüssigkeit
Farbe: Trüb, Grün
Geruch: Schwach parfümiert
Geruchsschwelle: Nicht zutreffend
pH: ≈ 2 (Pur)
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C) Nicht bestimmt — Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
Siedebeginn und Siedebereich (°C) Nicht bestimmt

Stoffdaten, Siedepunkt

Inhaltsstoffe	Wert (°C)	Methode	Atmosphärischer Druck (hPa)
Essigsäure	103	Keine Methode angegeben	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		
Zitronensäure Monohydrat	175	Keine Methode angegeben	1013
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Flammpunkt (°C): Nicht zutreffend.
Unterhaltung der Verbrennung: Nicht zutreffend.
(UN Handbuch der Tests und Kriterien, Abschnitt 32, L.2)
Verdampfungsgeschwindigkeit: Nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht bestimmt
Obere/untere Grenze der Entzündlichkeit (%). Nicht bestimmt

Stoffdaten, Entzündlichkeit oder Explosionsgrenzen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Unterer Grenzwert (% vol)	Oberer Grenzwert (% vol)
Essigsäure	4	17

Methode / Bemerkung

Dampfdruck: Nicht bestimmt

Stoffdaten, Dampfdruck

Inhaltsstoffe	Wert (Pa)	Methode	Temperatur (°C)
Essigsäure	1500	Keine Methode angegeben	20
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar		
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar		

Methode / Bemerkung

Dampfdichte: Nicht bestimmt
Relative Dichte: ≈ 1.02 (20 °C)
Löslicheit in / Mischbarkeit mit Wasser: Vollständig mischbar

Stoffdaten, Löslichkeit in Wasser

Inhaltsstoffe	Wert (g/l)	Methode	Temperatur (°C)
Essigsäure	Löslich	Keine Methode angegeben	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		
Zitronensäure Monohydrat	880	Keine Methode angegeben	20
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar		

Stoffdaten, Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow): siehe Unterabschnitt 12.3

Methode / Bemerkung

Selbstentzündungstemperatur: Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur: Nicht zutreffend.
Viskosität: ≈ 50 mPa.s (20 °C)
Explosionsgefahr: Nicht explosiv.

Brandfördernde Eigenschaften: Nicht brandfördernd.

9.2 Weitere Informationen
Oberflächenspannung (N/m): Nicht bestimmt Nicht relevant für die Einstufung dieses Produktes.
Metallkorrosiv: Nicht korrosiv.

Stoffdaten: Dissoziationskonstante, falls verfügbar:

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Keine Reaktionsgefahren unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität
Stabil unter normalen Lagerbedingungen und Nutzungsbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien
Reagiert mit Alkalien. Nicht zusammen mit chlorhaltigen Bleichmitteln oder Sulfiten lagern.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine bekannt unter normalen Lager und Gebrauchsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Information zu toxikologischen Effekten

Daten der Mischung:.

Zutreffende berechnete ATE(s):
ATE - Oral (mg/kg) >2000

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:.

Akute Toxizität
Akuter oraler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Essigsäure	LD_{50}	3310	Ratte	Keine Methode angegeben	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure Monohydrat	LD_{50}	5400	Maus	OECD 401 (EU B.1)	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar			

Akuter dermaler Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Essigsäure		> 2000			
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure Monohydrat	LD_{50}	> 2000	Ratte	Keine Methode angegeben	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar			

Akute Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art:	Methode	Exposition szeit (h)
Essigsäure	LC_{50}	> 40	Ratte	Beweiskraft der Daten	4
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar			

Reiz- und Ätzwirkung

Ergebnis

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Essigsäure	Ätzend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure Monohydrat	Nicht reizend	Kaninchen	OECD 404 (EU B.4)	
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			

Augenreiz-/ und -ätzwirkung

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Essigsäure	Schwerer Schaden	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure Monohydrat	Reizend	Kaninchen	OECD 405 (EU B.5)	
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			

Reiz-/ und Ätzwirkung auf die Atemwege

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Essigsäure	Keine Daten verfügbar			
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			

Sensibilisierung

Sensibilisierung bei Hautkontakt

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Essigsäure	Nicht sensibilisierend		Keine Methode angegeben	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure Monohydrat	Nicht sensibilisierend	Meerschweinchen	Keine Methode angegeben	
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			

Sensibilisierung durch Einatmen

Inhaltsstoffe	Ergebnis	Art:	Methode	Expositionszeit (h)
Essigsäure	Keine Daten verfügbar			
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar			
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar			
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar			

CMR (Carcinogenität; Mutagenität; Reproduktionstoxizität)

Mutagenität

Inhaltsstoffe	Ergebnis (in-vitro)	Methode (in-vitro)	Ergebisse (in-vivo)	Methode (in-vitro)
Essigsäure	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	OECD 471 (EU B.12/13)	Keine Daten verfügbar	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	
Zitronensäure Monohydrat	Kein Hinweis auf Mutagenität, negative Testergebnisse	Keine Methode vorgegeben	Kein Hinweis auf Gentoxizität, negative Testergebnisse	Keine Methode angegeben
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar		Keine Daten verfügbar	

Karzinogenität

Inhaltsstoffe	Effekt
Essigsäure	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.
Zitronensäure Monohydrat	Kein Hinweis auf Karzinogenität, negative Testergebnisse
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.

Fortpflanzungsgefährdende Wirkung

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Spezifischer Effekt	Wert (mg/kg bw/d)	Die Art	Methode	Expositionszeit	Bemerkungen und andere berichtete Effekte
Essigsäure			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-,			Keine Daten verfügbar				

Natriumsalze							
Zitronensäure Monohydrat			Keine Daten verfügbar				Kein Hinweis auf Reproduktionstoxizität
Alkylalkoholethoxylat			Keine Daten verfügbar				

Toxizität bei wiederholter Aufnahme

Subakute oder subchronische orale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Essigsäure		Keine Daten verfügbar				
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
Zitronensäure Monohydrat	NOAEL	4000	Ratte	Keine Methode angegeben	5	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				

subchronische dermale Toxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Essigsäure		Keine Daten verfügbar				
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				

subchronische Inhalationstoxizität

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe
Essigsäure		Keine Daten verfügbar				
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar				
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar				

Chronische Toxizität

Inhaltsstoffe	Exposition spfad	Endpunkt	Wert (mg/kg bw/d)	Art:	Methode	Exposition szeit (Tage)	Spezifische Effekte und betroffene Organe	Bemerkung
Essigsäure			Keine Daten verfügbar					
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze			Keine Daten verfügbar					
Zitronensäure Monohydrat	Oral		2000	Ratte	Keine Methode angegeben	90 Tag(e)	Keine Effekte beobachtet	
Alkylalkoholethoxylat			Keine Daten verfügbar					

STOT - einmalige Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ€
Essigsäure	Keine Daten verfügbar
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar

STOT - wiederholte Exposition

Inhaltsstoffe	Betroffenes/betroffene Organ
Essigsäure	Keine Daten verfügbar
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar

Aspiratiosgefahr

Stoffe mit einer Aspirationsgefahr (H304), wenn vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgelistet. Wenn zutreffend, siehe Abschnitt 9 bzgl. dynamischer Viskosität und relativer Dichte des Produktes.

Potenzielle gesundheitsschädigende Effekte und Symptome

Produktbezogene Effekte und Symptome, falls vorhanden, sind in Unterabschnitt 4.2 beschrieben.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Keine Daten für die Mischung verfügbar.

Stoffdaten, wo relevant und verfügbar, sind unten angefügt:

Aquatische Kurzzeittoxizität

Aquatische Kurzzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Essigsäure	LC_{50}	75	*Lepomis macrochirus*	Methode nicht bekannt	96
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
Zitronensäure Monohydrat	LC_{50}	440	*Leuciscus idus*	OECD 203 (EU C.1)	48
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Essigsäure	EC_{50}	95	*Daphnia magna Straus*	Methode nicht bekannt	24
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
Zitronensäure Monohydrat	LC_{50}	1535	*Daphnia magna Straus*	Methode nicht bekannt	24
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Algen

Inhaltsstoffe	Endpunkt.	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (h)
Essigsäure	EC_{50}	300.82	*Nicht spezifiziert*	Methode nicht bekannt	72
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
Zitronensäure Monohydrat	LC_{50}	425	*Scenedesmus quadricauda*	Methode nicht bekannt	168
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Kurzzeittoxizität - Meerestiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.			-
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.			-
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			

Auswirkungen auf Kläranlagen - Toxizität für Bakterien

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Inoculum	Methode	Dauer der Einwirkung
Essigsäure	EC_{10}	1000	*Pseudomonas*	Methode nicht bekannt	0.5 Stunde(n)
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.			
Zitronensäure Monohydrat	EC_{0}	> 10000	*Pseudomonas*	Methode nicht bekannt	16 Stunde(n)
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.			

Aquatische Langzeittoxizität

Aquatische Langzeittoxizität - Fisch

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.				
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.				

Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Langzeittoxizität - Krustentiere

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/l)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung	Beobachtete Auswirkungen
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.				
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.				
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				

Aquatische Toxizität zu anderen aquatischen benthischen Organismen, einschließlich sedimentbewohnender Organismen, falls vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw sediment)	Art	Methode	Zeit der Aussetzung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze		Keine Daten verfügbar.				
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.			-	
Alkylalkoholethoxylat		Keine Daten verfügbar.				

Terrestrische Toxizität

Terrestrische Toxizität - Regenwürmer, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Pflanzen, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Vögel, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.			-	

Terrestrische Toxizität - Bodenbakterien, sofern vorhanden:

Inhaltsstoffe	Endpunkt	Wert (mg/kg dw soil)	Art	Methode	Dauer der Einwirkung (Tage)	Beobachtete Auswirkungen
Essigsäure		Keine Daten verfügbar.			-	
Zitronensäure Monohydrat		Keine Daten verfügbar.			-	

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Abiotischer Abbau

Abiotische Abbaubarkeit - Photoabbau in der Luft, sofern vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - Hydrolyse, falls vorhanden:

Abiotische Abbaubarkeit - andere Prozesse, sofern vorhanden:

Biologischer Abbau

Leichte biologische Abbaubarkeit - aeroben Bedingungen

Inhaltsstoffe	Inoculum	Analytische Methode	DT_{50}	Methode	Auswertung
Essigsäure			95 % in 5 Tag(e)	OECD 301D	Leicht biologisch abbaubar
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze					Keine Daten verfügbar.
Zitronensäure Monohydrat		Methode nicht angegeben	97 % in 28 Tag(e)	Methode nicht bekannt	Leicht biologisch abbaubar
Alkylalkoholethoxylat				OECD 301B	Leicht biologisch abbaubar

Leichte biologische Abbaubarkeit - anaerobe und marinen Bedingungen, falls vorhanden:

Abbau in relevanten Umweltbereichen, falls vorhanden:

12.3 Bioakkumulatives Potential

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Kow)

Inhaltsstoffe	Wert	Methode	Auswertung	Bemerkung
Essigsäure	-0.17	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.			
Zitronensäure Monohydrat	-1.72	Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.			

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Inhaltsstoffe	Wert	Spezies	Methode	Auswertung	Bemerkung
Essigsäure	3.16		Methode nicht bekannt	Keine Bioakkumulation zu erwarten	
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.				
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.				
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.				

12.4 Mobilität im Boden

Adsorption / Desorption zu Boden oder Sediment

Inhaltsstoffe	Adsorptionskoeffizient Log Koc	Desorptionskoeffizient Log Koc(des)	Methode	Boden-/Sediment-Typ	Auswertung
Essigsäure	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	Keine Daten verfügbar.				
Zitronensäure Monohydrat	Keine Daten verfügbar.				Potential für die Mobilität im Boden, wasserlöslich
Alkylalkoholethoxylat	Keine Daten verfügbar.				

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung

Stoffe, die die Kriterien für PBT / vPvB erfüllen, falls vorhanden, sind in Abschnitt 3 aufgeführt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine anderen schädlichen Wirkungen bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallbehandlungsverfahren

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten: Der konzentrierte Inhalt oder die verschmutzte Verpackung müssen durch einen zugelassenen Entsorger oder in Übereinstimmung mit der Betriebszulassung entsorgt werden. Ableitung in das Abwasser ist nicht zulässig. Das gereinigte Verpackungsmaterial ist zur Energiegewinnung oder in Übereinstimmung mit den örtlichen Vorschriften zur Wiederverwertung geeignet.

Europäischer Abfallkatalog: 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten.

Leere Verpackung

Empfehlung: Entsorgung unter Beachtung nationaler oder lokaler Vorschriften.

Geeignete Reinigungsmittel: Wasser, wenn notwendig mit Reinigungsmittel.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID), Seeschiffstransport (IMDG), Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer: Kein Gefahrgut

14.2 UN-Versandbezeichnung Kein Gefahrgut
14.3 Transportklasse: Kein Gefahrgut
Klasse: -
14.4 Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut
14.5 Umweltgefahren: Kein Gefahrgut
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender: Kein Gefahrgut
14.7 Transport in Großmengen gemäß Annex II von MARPOL und IBC Code: Kein Gefahrgut

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen:
• Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 - CLP
• Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 - REACH
• Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

Genehmigungen oder Einschränkungen (Verordnung (EC) Nr. 1907/2006, Tiel VII bzw. Titel VIII): Nicht zutreffend.

Inhaltsstoffe nach EC Detergenzienverordnung 648/2004
anionische Tenside, nichtionische Tenside < 5%
Duftstoffe, Hexyl Cinnamal, Butylphenyl Methylpropional

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergen(z)tien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
Lagerklasse gemäß TRGS 510: Lagerklasse 12: Nichtbrennbare Flüssigkeiten
Wassergefährdungsklasse: nwg (Selbsteinstufung nach VwVwS): nicht wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für die Mischung nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Insbesondere wird hierdurch ein vertragliches Verhältnis nicht begründet.

Sicherheitsdatenblatt-Code: MSDS7505 **Version:** 02.1 **Überarbeitet am:** 2017-09-07

Grund der Überarbeitung:
Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):, 2, 3, 16

Einstufungsverfahren
Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäss Verordnung (EC) No 1272/2008.

Vollständiger Wortlaut der H und EUH Sätze in Kapitel 3:
• H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
• H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
• H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
• H315 - Verursacht Hautreizungen.
• H318 - Verursacht schwere Augenschäden.
• H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
• H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen.

Abkürzungen und Akronyme:
• AISE - Internationale Vereinigung der Hersteller von Seifen & Waschmitteln
• DNEL - Derived No Effect Level.
• EUH - CLP spezifischer Gefahrenhinweis
• PBT - Persistant, Bioaccumulative and Toxic.
• PNEC - Predicted No Effect Concentration.
• REACH number - REACH Registrierungsnummer, ohne spezifischen Herstellerteil
• vPvB - very Persistent very bioaccumulative
• ATE - Schätzung der akuten Toxizität

Ende des Sicherheitsdatenblatts